

17. + 18. Lauf von insgesamt 26 Rennen

Int. 25. ADAC Flugplatzrennen Diepholz

14. - 16. August 1992

FORMEL 3

12

2. Zeittraining

Man war schon fast versucht zu denken, daß sich im 2. Zeittraining die Formel-3-Heißsporne in Zurückhaltung üben würden. Lediglich im Mittelfeld konnte Philipp Peter (Dallara-Alfa Romeo) und Markus Liesner (Reynard-Opel) ihre Zeiten vom gestrigen Training verbessern. Erstmals tauchte auch Christian Abt (Ralt-VW) auf dem Zeitnahmemonitor auf. Der B-Fahrer mußte aufgrund dauernder Zündaussetzer auf das 1. Zeittraining verzichten.

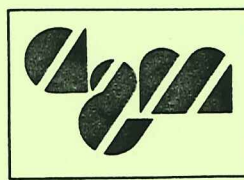
Erst fünf Minuten vor Trainingsende kam endlich Bewegung in die Platzierungen. Mit frischen Reifen fegte Philipp Peter sogar auf Platz vier vor. Nach seiner kurzen Stippvisite in der zweiten Startreihe muß der Österreicher jedoch letztendlich mit dem sechsten Platz zufrieden sein. Noch unzufriedener wird der Meisterschaftsleader, Pedro Lamy, in das erste Rennen starten. Lediglich den siebten Startplatz wird der Portugiese im Reynard-Opel einnehmen. Hier scheint sich doch sein gestriger Unfall bemerkbar zu machen.

Obwohl er die pole position nicht verteidigen konnte, wird Sascha Maassen zumindest aus der ersten Reihe starten. Hinter Marco Werner (Ralt-Opel) schaffte der VW-Werksfahrer den zweiten Platz. Für Marco Werner scheint Diepholz ein erfolgreiches Pflaster zu sein. Im Vorjahr nahm er hier auch aus der pole position das Rennen auf und landete schließlich seinen ersten Formel-3-Sieg überhaupt. Für Werner's Teamkollegen zahlt sich die fleißige Testarbeit der vergangenen Wochen aus: Michael Krumm schob seinen Ralt-Opel als Drittplatzierter einen Tick schneller durch die Lichtschranke als ONS-Schützling Jörg Müller. Dennoch wird Müller sich im Team von Malte Bongers freuen, endlich einmal weit vorne zu stehen. Die zweite Startreihe ist in dieser Saison für den Reynard-Opel-Piloten durchaus nicht üblich.

Nachdem mit dem Totalausfall von Claudia Hürtgen ist die Stimmung im Alfa Romeo-Werksteam von Dr. Helmut Marko ohnehin nicht auf dem Höhepunkt, aber auch ihr Teamkollege, Patrick Vallant, konnte mit seinem 14. Platz sicherlich nicht zur Erheiterung beitragen. Ähnlich unzufrieden ist Wolfgang Kaufmann im Dallara-Opel des Schübel Teams. Während sein Teamkollege Russel Ingall zumindest den achten Platz hauchdünn vor B-Fahrer Svend Hansen (Ralt-VW) retten konnte, findet sich Kaufmann auf Rang 17. fast in der letzten Startreihe wieder.

Seine Top-Vorstellung vom 1. Training konnte Franz Binder (Reynard-Opel) unter den B-Fahrern heute nicht wiederholen. Hinter Hansen und Rene Wartmann (Reynard-VW) liegt der Österreicher jetzt auf Rang zwölf.

Wir fördern die Formel 3:



a & m computer

Formel-3-Vereinigung e.V. (FDV)
Franz-Mecker-Straße 34, D-5520 Bitburg
Telefon (06561) 3377
Geschäftsführer: Manfred Hahn
Presse: H. P. Dahlmanns